

18.10.2023

## Das findest du in diesem Newsletter:

<b>1</b>	<b>Bericht der ausrichtenden Fachschaft Ulm .....</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Berichte der Arbeitsgruppen.....</b>	<b>2</b>
2.1	AG Praktikumsdatenbank.....	2
2.2	AG Chancengleichheit .....	2
2.3	AG Vernetzung .....	3
2.4	AG Entstigmatisierung.....	3
2.5	AG Zulassungstest .....	4
2.6	AG Marketing .....	4
2.7	AG Bachelor-Master .....	5
2.8	AG PsychOlympia .....	5
2.9	AG Psychotherapie-Reform.....	6
2.10	AG Open Science .....	7
<b>3</b>	<b>Berichte aus Vorstand und Konferenzrat .....</b>	<b>7</b>
3.1	Vorstand .....	7
3.2	Konferenzrat.....	8

## 1 Bericht der ausrichtenden Fachschaft Ulm



In Ulm, um Ulm und um Ulm herum arbeiten wir gerade fleißig daran, die Konferenz im November vorzubereiten. Die Anmeldung ist bereits geschlossen und wir freuen uns schon sehr darauf, euch vom 16.-19. November begrüßen zu dürfen. Falls ihr verpasst habt, euch anzumelden oder keinen Platz ergattern konntet: Schaut immer mal wieder bei Instagram (@psyfakonferenz) und in eurem Mailpostfach vorbei - falls noch Plätze frei werden oder ihr nachrückt, werdet ihr so informiert.

Wir widmen uns derweil wieder der Arbeit. Schließlich müssen noch ausreichend Getränke rangeschafft, der Snoozleraum vorbereitet und die Party geplant werden!

Eure Ausrichtende Fachschaft Ulm

## 2 Berichte der Arbeitsgruppen

### 2.1 AG Praktikumsdatenbank

Wir können es selbst kaum glauben, aber schon seit Anfang des Jahres ist unsere Praktikumsdatenbank online und wir freuen uns über eure zahlreichen Berichte.

Außerdem freuen wir uns über Unterstützung in unserer AG!

Wir möchten die Datenbank weiter bekannt machen und wollen dafür langfristig mehr Kontakte zu den Hochschulen und Universitäten aufbauen. Außerdem sichten und veröffentlichen wir laufend die neuen Einträge für die Datenbank. Dafür treffen wir uns einmal im Monat in entspannter Runde und besprechen anstehende Aufgaben.

Interesse? Dann meld dich gerne bei uns: per Mail an [praktikumsdatenbank@psyfako.org](mailto:praktikumsdatenbank@psyfako.org)!

### 2.2 AG Chancengleichheit

Die AG Chancengleichheit bietet eine Anlaufstelle für Themen der sozialen Gerechtigkeit im Psychologiestudium.

Wir beschäftigen uns mit Themen, die jede\*n betreffen können. Beispiele dafür sind Nachteilsausgleiche bei Studienleistungen, Schwangerschaft und Elternschaft im Studium oder die Vergleichbarkeit von Prüfungsformen zwischen Hochschulen und vieles mehr.

Gemeinsam möchten wir auf Ungerechtigkeit aufmerksam machen und an Lösungen arbeiten, damit jede\*r Studierende mit dem gleichen Recht und gleichen Voraussetzungen das Studium absolvieren kann.

### 2.3 AG Vernetzung

Als AG-Vernetzung pflegen wir eine PsyFaKo-interne Telegram-Gruppensammlung und versuchen hierdurch den Austausch zwischen den Fachschaften auf Landesebene aufrechtzuerhalten. Dies soll die gemeinsame politische Arbeit erleichtern. Zudem erstellen wir gerade eine Liste aller deutschen Fachschaften um die bisher nicht-PsyFaKo-aktiven Fachschaften, über den Verein zu informieren und einzuladen.

### 2.4 AG Entstigmatisierung

In der AG Entstigmatisierung laufen derzeit folgende Projekte:

1. Knaptheit von Kassensitzen für ambulante Psychotherapie: Unzumutbar lange Wartezeiten auf Psychotherapieplätze sind allgegenwärtig und seit über zwanzig Jahren wird die psychotherapeutische Unterversorgung im ambulanten Bereich bemängelt. Die AG klärt in Form von halbjährlich stattfindenden Vorträgen über die politischen und wirtschaftlichen Hintergründe der Unterversorgung und Bedarfsplanung für Kassensitze auf und vernetzt sich zunehmend mit psychologischen Berufsverbänden sowie Betroffenenvertretungen.  
Für den 17. Oktober haben wir erstmalig eine Großdemonstration in Berlin angemeldet, die durch eine gemeinsam mit dem Bündnis "TherapieplätzeJetzt!" ins Leben gerufene Initiative organisiert wird. Im Wesentlichen fordern wir auf der Demo eine Neugestaltung der Bedarfsplanung für ambulante Kassensitze der Psychotherapie. Dabei stützen wir uns auf unsere Positionspapier zum Thema der Therapieplatzknappheit. Die neue Bedarfsplanung soll Patient\*innenvertretungen aktiver einbeziehen und flexibel an steigende Bedarfe adäquat angepasst werden können. Interessierte, die an der Demo teilnehmen möchten, sollten Ihre Teilnahme über folgenden Link bestätigen: <https://umfrage.psyfako.org/index.php/683847?lang=de-informal>. Weitere relevante Informationen zu der Demo und wie Ihr Euch für mehr Therapieplätze und kürzere Wartezeiten einsetzen könnt, findet Ihr auf der website der Demo: <https://psyfako.org/verbesserung-der-psychotherapeutischen-versorgung/>.
2. I got a feeling: In diesem Projekt werden interaktive Workshops zur Entstigmatisierung psychischer Krankheiten konzipiert und an weiterführenden Schulen durchgeführt. Das Angebot soll in Kooperation mit Mind the Mind als dessen Vertiefungsmodul beworben werden. Nach der Sommerpause wird nun die Großakquise und die Konzeption neuer störungsspezifischer Workshops, um diese flächendeckend in deutschen Großstädten durchführen zu können, fortgesetzt.
3. Interdisziplinäre Arbeit: Die AG ist zunehmend auf den Bundesfachschaftentagungen anderer Fächer präsent und versucht, dort durch Infostände, Vorträge oder Workshops zur Entstigmatisierung psychischer Belastungen beizutragen. In den vergangenen Monaten gab es bereits Kooperationen mit Bundesfachschaftentagungen der Medizin und

Pharmazie. Aktuell bereiten wir Workshops auf den Tagungen der Physik und der Wirtschaftswissenschaften vor.

4. Projekte in Aussicht: Wir befinden uns in den Anfängen der Durchführung einer Mental-Health-Umfrage unter Studierenden verschiedener Gesundheitsberufe zu den psychischen Belastungen im Studium. Dabei handelt es sich um ein von der ehemaligen Interprofi-AG übernommenes Projekt. Zudem werden wir die Organisation einer bundesweiten Vernetzungsmöglichkeit für Psychologie-Studierende mit chronischen Krankheiten erörtern.

Für diese Vielzahl an parallel laufenden Anliegen freut sich die AG jederzeit über neue Mitglieder.

## 2.5 AG Zulassungstest

Der Zulassungstest für den Bachelor Psychologie – BaPsy-DGPs, der im Mai diesen Jahres zum ersten Mal stattgefunden hat, bringt viele Chancen mit sich, birgt aber auch zahlreiche Gefahren. Auf der letzten Konferenz organisierte die AG darum einen Slot, um mit Fachschaften aus ganz Deutschland in Austausch zu kommen. Die dabei gesammelten Fragen und Informationen nutzten wir in dieser Geschäftsperiode, um eine Umfrage für die Testteilnehmer zu erstellen, die uns mehr Input über deren Wahrnehmung des Tests und dessen Fairness liefern soll, sowie zur Vorbereitung auf ein Treffen im Nutzerbeirat der DGPs, der eine beratende und kontrollierende Funktion in Bezug auf die Testorganisation und -durchführung übernimmt. Dieses wird im Dezember 2023 stattfinden.

Unser Ziel ist, bis spätestens zur nächsten Konferenz unseren Leitfaden fertigzustellen, der die wichtigsten Informationen zu dem Test und möglichen Richtlinien, die an den Universitäten in Bezug auf die Zulassungsquoten eingeführt werden können, beinhaltet. Dabei werden wir auch darauf eingehen, woran wir als AG arbeiten und was ihr im FSR an euren Unis tun könnt, um den Zulassungstest optimal in euren Studiengang einzubauen.

Also – stay tuned - wenn ihr irgendwelche Fragen oder Anmerkungen habt, könnt ihr euch jederzeit an uns wenden! Wenn ihr Lust habt euch noch intensiver mit dem Thema auseinanderzusetzen, freuen wir uns über jedes neue Mitglied!

Wendet euch gern via Mail an uns: [zulassungstest@psyfako.org](mailto:zulassungstest@psyfako.org)

## 2.6 AG Marketing

In der AG Marketing haben wir uns in den letzten Monaten damit beschäftigt, die Präsenz des Vereins nach außen hin zu verbessern. An folgenden Themen haben wir gearbeitet:

### **Instagram Beiträge und Stories**

Ein wesentlicher Teil des Tagesgeschäfts ist das Erstellen von Beiträgen für die sozialen Medien. Wir haben kontinuierlich Inhalte für den Instagram-Account umgesetzt, dazu gehörten Ankündigungen für aktuelle Veranstaltungen der PsyFaKo sowie die Vorstellung der neuen AG-Koordinatoren

### **Außenauftritt des Vereins**

Das Ziel unserer AG ist es, den Verein auf innovative Weise nach außen zu repräsentieren. Dazu haben wir, neben einheitlichen Designs für die sozialen Medien, weitere Ideen und Vorschläge gesammelt. Daraus entstand unter anderem die Idee für das folgende Projekt:

### **Merchandise**

Um die Präsentation der PsyFaKo in der Öffentlichkeit zu stärken und mehr Menschen auf den Verein aufmerksam zu machen, hatten wir die Idee für einen PsyFaKo-Merch. In den letzten Wochen haben wir damit begonnen, uns erste Ansätze für ein Konzept zu überlegen. In der kommenden Geschäftsperiode möchten wir an der konkreten Umsetzung des Projekts arbeiten.

Wenn auch du Lust hast, kreative Ideen zu entwickeln und zu verwirklichen, kannst du gerne unverbindlich an einem unserer AG Treffen teilnehmen. Du kannst dich per Mail [marketing@psyfako.org](mailto:marketing@psyfako.org) an uns wenden!

## **2.7 AG Bachelor-Master**

Die AG Bachelor-Master möchte zukünftig das Informationsangebot für Psychologiestudierende mit ausländischem Bachelorabschluss, die einen Master in Deutschland anstreben, erhöhen. Aktuell sind wir auf der Suche nach Informationen, welche Regelungen hierfür bei den verschiedenen Universitäten vorliegen, welche Schwierigkeiten auf die Studierenden zukommen und welche Tipps man geben kann. Dabei sind wir für jede Unterstützung dankbar. Wer also hierzu Informationen hat oder vielleicht schon selbst Erfahrungen gesammelt hat, kann uns gerne eine E-Mail schreiben an [bachelormaster@psyfako.org](mailto:bachelormaster@psyfako.org)

Außerdem möchten wir in Kooperation mit der Fachschaft Bamberg mit einer kurzen Umfrage deutschlandweite Informationen zu Zulassungskriterien und Finanzierung von Masterstudiengängen bei den einzelnen Unis sammeln. Über eure Mithilfe würden wir uns sehr freuen!

[https://unibamberg-my.sharepoint.com/:x/g/person/lisa\\_hollinger\\_stud\\_uni-bamberg\\_de/EXIaKP5nbxhBv-wKa6d0-KYBuPv8xNLWjgsMqCyKt5bYUw?e=BWT3Xu](https://unibamberg-my.sharepoint.com/:x/g/person/lisa_hollinger_stud_uni-bamberg_de/EXIaKP5nbxhBv-wKa6d0-KYBuPv8xNLWjgsMqCyKt5bYUw?e=BWT3Xu)

## **2.8 AG PsychOlympia**

### **Was ist die AG PsychOlympia?**

Das Ziel unserer Arbeitsgruppe ist die Ausrichtung der PsychOlympia. Die PsychOlympia ist DAS Zeltwochenende für Psychologie-Studierende im deutschsprachigen Raum, um ab von Uni und Lernstress zusammen zu kommen, zu lachen und es sich einmal richtig gut gehen zu lassen. Das Finale ist der sagenumwobene Turniertag an dem alle teilnehmenden Teams in Sport-, Quiz- und Spaßdisziplinen antreten, um den PsychOlympischen Pokal zu ergattern. Eindrücke der letzten PsychOlympia findest du auf Instagram: [@psycholympia\\_official](https://www.instagram.com/psycholympia_official)

### **Wer ist die AG PsychOlympia?**

Unsere AG besteht aus derzeit 15 Bachelorstudis, Masterstudis und Alumni aus ganz Deutschland. Unter uns sind sowohl kreative Köpfe, die sich in Brainstorm-Sessions neue Workshops, Marketingideen, Turnierdisziplinen und Partykonzepte ausdenken, als auch analytische Köpfe, die sich mit der Finanzierung, dem Sponsoring und Einsatzplänen der

Helfer\*innen auseinandersetzen. Wir sind alle mit unterschiedlichen Interessen, Erfahrungen und Skills in die AG gekommen und PsychOlympia lebt durch diesen Mix und unserer Verbundenheit als Team.

### **Die nächste PsychOlympia...**

findet vom 13. - 16. Juni 2024 in Friedensaus statt! Sei dabei als Helfer\*in, Teilnehmer\*in oder als Teil unserer Orga aka AG-Mitglied. Mehr Infos gibt es auf Instagram (@psycholympia\_official) und auf unserer Website ([www.psycholympia.de](http://www.psycholympia.de)). In den Worten einer Teilnehmer\*in des letzten Jahres: "Man weiß erst, was man alles verpasst, wenn man da war"

## **2.9 AG Psychotherapie-Reform**

### **Es ist so viel passiert – und wie geht's jetzt weiter?**

Ihr habt im letzten Semester die Bemühungen um die Finanzierung der neuen Psychotherapie-Weiterbildung mitbekommen, die Petition unterzeichnet und dafür Werbung gemacht, an einer Demo teilgenommen, die Anhörung im Petitionsausschuss des Bundestages gesehen oder wart bei einer der Infoveranstaltungen zur Finanzierung und dem neuen System? Oder ihr studiert noch im „alten System“ und überlegt euch, ob ihr die Ausbildung zum\* zur PP/KJP machen wollt und sucht nach Informationen? Vielleicht studiert ihr aber auch im Ausland, beispielsweise in Österreich und habt an unserem Info-Zoom, das in Kooperation mit der AG Österreich stattfand teilgenommen?

An allen diesen Stellen spielen die AG Psychotherapie-Reform und IHR eine Rolle. Denn nur mit eurer Hilfe konnten wir einen bundesweiten Aktionstag für die Finanzierung der Weiterbildung mit Demos in mehreren Städten organisieren, über 72.000 Unterschriften sammeln und unsere Interessen beim Petitionsausschuss des Bundestags vertreten – deshalb auch an dieser Stelle nochmal ein riesen DANKESCHÖN. Über den Sommer waren wir auch bei diesem Thema nicht untätig – aktuell läuft eine Mailaktion an die Abgeordneten und wir freuen uns über Unterstützung. Denn auch wenn wir uns in der Politik Gehör verschafft haben: Noch ist die Finanzierung nicht geregelt. Wir informieren euch weiterhin über die Website (<https://psyfako.org/weiterbildung/>), Social Media und unseren Telegramkanal (<https://t.me/+2CaMi1gYPoxNzMy>).

Neben der Finanzierung der Weiterbildung beschäftigen wir uns auch mit der Umsetzung der Verfahrensvielfalt im Studium, zu dem wir eine Stellungnahme (<https://psyfako.org/wp-content/uploads/37-PP-Verfahrensvielfalt.pdf>) geschrieben haben, die auf der letzten PsyFaKo einstimmig verabschiedet wurde. Hierzu stehen wir im Austausch mit der DGPs und den Universitäten. Auch die Umsetzung der ersten Approbationsprüfungen im neuen System beobachten wir und bringen uns dazu ein. Außerdem erarbeiten wir derzeit eine Übersicht über die Ausbildungsinstitute und darüber, wie lange diese die Ausbildung im alten System noch anbieten werden. Diese werden wir euch so bald wie möglich zur Verfügung stellen.

Egal ob ihr gerade erst angefangen habt, euch mit der Thematik zu beschäftigen oder schon tiefer drin seid, ob ihr Hintergrundwissen mitbringt oder viele Fragen und frischen Wind: Wir kümmern uns zusammen mit allen Interessierten auf politischer und Studi-Ebene um alles rund um den Berufsweg Psychotherapie. Dafür beteiligen wir uns an den politischen Prozessen und vertreten die Meinung der Studierenden in Tagungen, Arbeitsgruppen, Gesprächen, Verbänden und der Öffentlichkeit.

*Du hast Fragen, Anliegen oder Interesse an der Mitarbeit? Melde Dich gerne bei uns unter [psychthq@psyfako.org](mailto:psychthq@psyfako.org).*

## 2.10 AG Open Science

Die Open Science-AG arbeitet insgesamt daran, das Interesse an und das Verständnis von Open Science unter Studierenden zu fördern. Im Fokus der letzten Zeit standen dabei drei Projekte auf zwei Ebenen.

Auf einer praktischen Ebene haben wir nun die zweite Staffel unserer eigenen Veranstaltungsreihe “Practical Tools of Open Science” (in Kooperation mit dem Leibniz-Institut für Psychologie) für das Jahr 2023 organisiert. Die Veranstaltungen sind für alle Teilnehmenden kostenlos und finden per Zoom statt. Einen Überblick über alle kommenden Termine bis Weihnachten findet ihr hier: <https://leibniz-psychology.org/ptos/>  
Klick euch mal rein, es lohnt sich.

Des Weiteren haben wir unsere Podcast-Staffel in Kooperation mit Kai und Luise vom Team “Positiv korreliert” abgeschlossen. Die gesamte Staffel aus 12 Episoden in denen verschiedene Ideen und Praktiken von Open Science zugänglich mit Expert\*innen besprochen werden, findet ihr auf Spotify: <https://open.spotify.com/show/28EL9UBQRVjjwnBONY2P3T>

Auf der Forschungsebene entwickeln wir zusammen mit einem diversen Team an Forschenden momentan verschiedene Messinstrumente bezüglich Open Science und Studierenden (z.B. Open Science-Wissen und Einstellungen/Präferenzen zu Open Science-Praktiken). Wenn wir einen ersten Entwurf der Umfrage erstellt haben, freuen wir uns, wenn ihr uns beim Testen und Verbesserung der Umfrage unterstützt.

Abschließen möchten wir euch noch auf einen Vortrag von uns in Kooperation mit der Insight-Veranstaltungsreihe des BDPs aufmerksam machen. Am 19.10.23 ab 19.00 Uhr geben wir eine Einführung in das Thema Promotion. Welche Chancen bietet eine Promotion und welche Hürden liegen auf dem Weg? Wie finanziert man sich und wie lässt sich eine Karriere in der Wissenschaft bestmöglich planen? Diese und alle weiteren Fragen gehen wir mit euch auf den Grund. Anmelden könnt ihr euch unter folgendem Link: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/insight-into-promotion/1951509>

## 3 Berichte aus Vorstand und Konferenzrat

### 3.1 Vorstand

Auch aus dem Vorstand gibt es Neuigkeiten, die wir gerne mit euch teilen würden: Mit dem Ende der letzten Geschäftsperiode verließ nach langjähriger Arbeit Lea Sassen den Vorstand. An dieser Stelle möchten wir Lea noch einmal herzlich für ihr unermüdliches Engagement sowie die bereichernde Zeit danken und wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Weg!



Seit dem 12. September sind Julianna Aubeso Matysiak und Jovina Fischer Vorständinnen des PsyFaKo e.V. und darüber hinaus heißen wir unseren neuen Trainee Felix Wagner herzlich Willkommen.

Aktuell beschäftigen wir uns neben dem alltäglichen Geschäft vor allem mit finanziellen Konzepten und Perspektiven für den Verein, u.a. weil wir als Verein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) Gelder bewilligt bekommen haben, um die kommenden Konferenzen sowie die politische Arbeit zu finanzieren. Wir möchten uns herzlich bei den AFSen Ulm und Bochum, insbesondere Sara und Moritz, für die Ausarbeitung des Antrags danken!

Weiterhin befassen wir uns mit dem Konzept von Fördermitgliedschaften als Möglichkeit den Verein, seine politische Arbeit und die Konferenzausrichtung langfristig zu unterstützen. Wir bedanken uns in diesem Zuge herzlich bei allen Fördermitgliedern für ihre Unterstützung und freuen uns selbstverständlich immer über neue Fördermitglieder.

Schlussendlich bedanken wir uns bei den AGs und dem Konferenzrat für ihre unermüdliche Arbeit in dieser Geschäftsperiode und freuen uns auf die immer näher kommende Konferenz in Ulm!

### 3.2 Konferenzrat

Mit dem Beginn der 37. Geschäftsperiode haben Kira Buschkämper (als AFS-KonRätin für die AFS Bochum), Robin Nehler (Alumnus der TU Dresden) und Jonas Aqua (Marburg) ihre Amtszeit als Konferenzräte aufgenommen und wir freuen uns sehr über diesen engagierten Zuwachs!

Neben dem Tagesgeschäft passieren aktuell sehr viele verschiedene Dinge in unserem Gremium. Das Hauptaugenmerk der AFS-KonRätinnen Anna und Kira liegt natürlich auf der Organisation der von allen herbeigesehnten Konferenzen. Neben der Pflege der Kontakte zu unseren bestehenden Kooperationspartner\*innen, die ihr hier findet, konzentriert sich auf eine Vielzahl von Projekten, darunter die Versorgungsgesetze, die geplante BAföG-Reform, die Entwicklung eines Awarenesskonzepts sowie die enge Zusammenarbeit mit den Arbeitsgruppen.

Im August hatten wir zudem ein intensives Arbeitswochenende in Dresden, bei dem wir aktuelle Themen wie die Rolle der Alumni im Verein, die Mitgliederwerbung und die Rekrutierung neuer KonRäte ausführlich besprechen konnten.

Wir können außerdem inzwischen den Termin für die Konferenz in Bochum bekannt geben. Diese wird vom 30.05. bis 02.06.2024 stattfinden! Bevor wir alle nach Bochum fahren, freuen wir uns auf die gemeinsame Konferenz mit euch in Ulm!

Euer Konferenzrat

>> Anna, Kira, Manon, Robin & Sophie <<